

PfA S A 46/41

1778-1780

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1778-1780, abgelegt vom Kirchenpfleger Johannes Fromelt.

Or. (A), PfA Schaan, A 46/41. – Pap. 3¹/₂ Doppelblatt 46,4 (23,2) / 36,6 cm. – fol. 1v, 6v-7v unbeschrieben.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

^{l1} Kierchen Rech(n)ung, so geschehen

^{l2} untter dem hochwürdigen und edel gebohren und

^{l3} gnädigen Heren, Heren Joel Anthoni Vrsi von Reichen-

^{l4} berg¹, deß hohen Thumbsstifts Chur Canonicum und

^{l5} Pfahrher zue Schan, und unter Verwaltung des hoch

^{l6} und wohl edel gebornen und gnädigen Heren, Heren

^{l7} Joan Michel Gilm von Roßenegg², hochfürst(lich) liechten-

^{l8} steinischen Ratt und Landtvogt der Graffschaft Vaduz,

^{l9} wie auch^{a)} ^{b)} wohlgebohrne und gestrengen Heren, Heren Joseph Friz³,

^{l10} hochfürst(lich) liechtensteinischer Landtschreiber in der Graf- und

^{l11} Herschaft Vaduz, und unter denen vorgeachten Heren Landtäm(en)

^{l12} und Grichts- oder Gemeindtsvorsther alten Kierchen

^{l13} Gesazes, der ehrbahre Meister Johanes Fromelt als Kierchen-

^{l14} Pfleger von Michele anno 1778 an biß anno 1780 Michelle,

^{l15} waß er empfangen am Gelt, Schmalz, Wax, Opfer und für

^{l16} Oster Tauff, für große und kleine Verstorbene Persohnen,

^{l17} auch er von Michelle anno 1778 biß heüt dato laut Quitanzen

^{l18} und mit mütlichen Beweißtumb wohl erweißen kan

^{l19} für Jahrtäg, Meßen, für Erbauungen der Kierchen

^{l20} mit Arbeit und Verdiensten bezalt habe wie folget.

[fol. 2r]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
¹ Einnahm am Gelt			
¹ Erst(lich)			
² Laut alten Vrbaro und Capitalbrief	510	12	2.
³ Jtem von neuwe angelegte Capitaller und			
⁴ neuwe gestifte Jahrtäg Meßen, auch von			
⁵ 4 Kierchweichfesten, für 2 Jahr Ostertauff			
⁶ und Opfergelt in die Blatten und auf den			
⁷ Altären und für 2 Jahr für verstorben Persohnen,			
⁸ groß und kleine die Tottenschillig und für ver-			
⁹ kaufte Troff Wax und Bohmöhl, ertragt in			
¹⁰ allem als Exeren eingents	43	13	—.
¹¹ Jtem für Schmalz für 654 Pfund, das Pfund a 5 Kreuzer, tuth.....	54	30	—.
¹² Jtem für 2 Jahr Wax, für 6 Pfund, daß Pfund a 1 Gulden	6	—	—.
¹³	Summa	613	552.

¹⁴ Betrag also der völlige Empfang an
¹⁵ ordinari Zins und andern Extra Gefällen
¹⁶ in zwey Jahren, nämlich von [1]779 und [1]780,
¹⁷ zusammen in Summa 613 Gulden 55 Kreuzer 2 Pfennig.
¹⁸ Schreibe sechs hundert dreyzehnen
¹⁹ Gulden, fünfzig fünf Kreutzer,
²⁰ zwey Pfennig.

[fol. 2v]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Follio^{c)}. Jtem an Außgab von Meister Johanes Fromelt,
² Kierchenpfleger, waß er von Michelle 1778
³ biß ^{d)} heüt dato laut Quittenzen und
⁴ müntlichen Beweißthums beweießen kan.
⁵ Erst(lich):
⁶ N^o 1: Jtem dem hochwürdigen und hochedel gebohren und
⁷ gnädigen Heren, Heren Joel Anthoni Ursi von
⁸ Reichenberg des hohen Thumbsstifts Chur
⁹ Cannoni(cus) und Pfahrher zue Schan für 2 Jahr

¹⁰ für Jahrdägmeßen und andere Außgaben, so			
¹¹ Jehro Hochwürden instat der Kierchen bezalt			
¹² hat, ertragt für 2 Jahr laut 2 Quitungen	119	5—.
¹³ N°2: Jtem dem hochwürdigen und hochgelehrten			
¹⁴ Heren Dionißus Kißling ⁴ , hochfürst(lich) liechten-			
¹⁵ steinischen Hof Caplon zue Schan für 2 Jahr laut			
¹⁶ Quitung bezalt	84	18—.
¹⁷ N°3: Jtem dem hochwürdigen und gelehrten Heren			
¹⁸ Franzicstus ^e) Abbart ⁵ , liechtensteinischen Hof Caplon			
¹⁹ zue Vaduz, für 2 Jahr laut Quitung	26	20—.
²⁰ N°4: Jtem dem hochwürdigen und hochgelehrten Heren			
²¹ Joseph Friderich Finck ⁶ , liechtensteinischen Hof			
²² Caplon zue Vaduz für 2 Jahr laut Quitung.....	25	50—.
²³ Jtem den ^f) hochadlichen Heren, Heren Johan			
²⁴ Michälle Gilm von Roßenegg, liechtensteinischen			
²⁵ Rat und Landtvogt in der Graffschaft Vaduz.....	2	24—.
²⁶ Jtem dem hoch- und wohlgebohren und strengen			
²⁷ Heren Joseph Friz, liechtensteinischen Landt-			
²⁸ schreiber der Graftschaft Vaduz.....	2	24—.
²⁹ Jtem dem hochwürdigen und tit(uliert) Heren			
³⁰ Cannoni(cus) für die Kierchenrech(n)ung für Kalch und			
³¹ mehrere Kleinekeiten, so er für die Kierchen			
³² bezalt hat	15	5—.
³³ Jtem an lezten verwichenen Kierchenrech(n)ung			
³⁴ dem Heren Caplon Abbarte für eine Meß.....	—	30—.
³⁵ Jtem dem hochwürdigen und Heren Gatten			
³⁶ für 3 Jahrtag Meßen	1	30—.
³⁷	Latus	27726—.

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ N°5: Jtem dem Heren Joan Michel Bildste(i)n für			
² anno 1779 für empfangenes Wax laut Quitung	35	24—.

l ³ N°6: Item obgedachten Heren für 1780 für Wax			
l ⁴ laut Quitung.....	44	40-
l ⁵ N°7: Item widerumb dem Heren Bildstein für			
l ⁶ Kierchenarbeit laut Quitung	3	44-
l ⁷ Mer noch für Zünelswax, für ½ Pfund	-	30-
l ⁸ Item dem Bildstein für Waldrauch und			
l ⁹ Bahnwollen zue Dächten für beide	-	59-
l ¹⁰ N°8: Item dem Thomas Bähr zue Veldkierch für			
l ¹¹ 2 Jahr Bohmöhl zue dem Heillig Grab			
l ¹² laut Quitung.....	11	22-
l ¹³ N°9: Item in daß hochfürst(lich) Rembtamt ^g) für			
l ¹⁴ 200 Stuck Blaten und 100 Stuck Bodenziegel			
l ¹⁵ laut Quitung.....	4	12-
l ¹⁶ N°10: Item dem Kierchenpfleger zue Bendenen			
l ¹⁷ für jährlichen 1 Pfund Wax, tuth für 2 Jahr laut			
l ¹⁸ Quitung.....	1	58-
l ¹⁹ N°11: Item dem Franz Joseph Beyér, Ferber, für			
l ²⁰ Kierchen Heß mangel laut Quitung.....	1	12-
l ²¹ N°12: Item einen Schloßer zue Feldkierch für Negel			
l ²² und Schrauben laut Quitung	2	52-
l ²³ N°13: Item zal ich dem Jakob Ganter, Fahnenschnider,			
l ²⁴ zue dißes für erkaufften Sachen in die Kierchen			
l ²⁵ laut Quitung.....	35	--
l ²⁶ N°14: Item zal ich dem Meister Joseph Hilti, Schriner, für			
l ²⁷ daß Heylig Grab aufrichten, abrechen und			
l ²⁸ andere Kierchenarbeit für 2 Jahr laut Quitung	5	42-
l ²⁹	Latus	14735

[fol. 3v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ N° 15: Jtem dem Meister Joseph Bueschauwer für Kierchen-			
l ² arbeit laut Quitung	10	7-
l ³ Jtem dem Adam Walßer, Meß(n)er für			
l ⁴ Verdienst für 2 Jahr und Kierchen Heß klären	28	10-
l ⁵ Jtem dem Meister Franz Anthoni Säger, Beck zue			
l ⁶ Vaduz, für 2 Jahr für Spenbrod	22	16-
l ⁷ Jtem zal ich der Agatta Maÿerin für daß Gestifte(n)			
l ⁸ von tit(uliert) Heren Decan se(lig) für eines Hauß-			
l ⁹ armes verordnet worden, jährlich 2 Gulden 30 Kreuzer,			
l ¹⁰ tuth für 2 Jahr	5	--
l ¹¹ Jtem von wegen Matheuß Negelle auf Blancken			
l ¹² für 1 Gulden jährlich Spenbrod bezalt	1	--
l ¹³ Jtem dem Joseph Maÿer, Schriener, einen			
l ¹⁴ Zinßesersaz bezalt	-	35-
l ¹⁵ Jtem dem Daidt Boß, Meß(n)er zue Vaduz,			
l ¹⁶ für 2 Jahr wegen Jahrdag Meßen	-	24-
l ¹⁷ Jtem für Gatteren zue dem Heÿlig Grab	4	42-
l ¹⁸ Jtem für 14 Elle Leinwat zue einen Alben ⁷			
l ¹⁹ und Spiz darzue	7	25-
l ²⁰ Jtem zue dem Heÿlig Grab 10 Stuck Degel	-	40-
l ²¹ Jtem für ein Klockhenseil zalt.....	1	40-
l ²² Jtem für ein Weichwachßer Wadel zalt	-	28-
l ²³ Jtem einem Schloßer von Altenstatt für Schloßer-			
l ²⁴ arbeit.....	2	45-
l ²⁵ Jtem dem Batist Hilti, Säger, für sägen.....	1	5-
l ²⁶ Jtem einen Kupferschmid für ein Weich-			
l ²⁷ brunen Keßel	3	--
l ²⁸ Jtem widerumb ^{h)} Waldrauch zalt	-	44-
l ²⁹ Jtem 300 Stuck Dachnieten zalt	-	18-
l ³⁰ Jtem für ein Glaß für die Kierche.....	-	4-
l ³¹ Jtem Fuehrlohn für Ziegel	-	32-
l ³² Jtem für 100 Stuck Bret ⁱ⁾ Negel	-	20-
l ³³	Latus	9115

[fol. 4r]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
¹ Item Rohni Tschetter für Holz zalt	—	45	—.
² Item dem Christof Fromelt, Organisten, ³ für 2 Jahr zalt.....	16	40	—.
⁴ Item dem Meister Joseph Guthschalch für Arbeit	—	34	—.
⁵ Item für Gläßerer ein Schenckkente.....	—	10	—.
⁶ Item für Kente und Weichwaßerkeßel löten.....	—	6	—.
⁷ Item einen Murergesel für Tromen ein- ⁸ mauren.....	—	16	—.
⁹ Ein Kierzenstock löten	—	5	—.
¹⁰ Mer einen Glaßer für flicken.....	—	4	—.
¹¹ Dem Johanes Wanger für Holz zur Totenbahr.....	—	30	—.
¹² Einem Fuehrman für Kanzelstegen	—	40	—.
¹³ Item dem Johanes Schlätter für neyhen	—	29	—.
¹⁴ Item für Kalch fűhren für 2 Feßer Kalch	2	—	—.
¹⁵ Item für Feßer zue richten.....	—	24	—.
¹⁶ Item für ihn, Kierchenpflieger, für Kalch ¹⁷ und Sand fűhren und Schmidarbeit, ¹⁸ für alles.....	12	56	—.
¹⁹ Item in die Kuche an der Kierchenrechnung verehrt	1	44	—.
²⁰ Item dem Meister Lorenz Weneweßer für Arbeit	1	30	—.
²¹ Item dem Adam Walßer für heillig Öhl abholen	—	38	—.
²² Vnd ein Furman vor ^{j)} Ziegel vn(d) die ^{j)} neü Gantzlen ²³ her gefürth hat			
²⁴	Latus	<u>39</u>	<u>11</u> —.
²⁵ primum Latus Recap(i)tulatio	277	26	—.
²⁶ secundum (Latus Recapitulatio).....	147	35	—.
²⁷ tertium (Latus Recapitulatio)	91	15	—.
²⁸ quartum (Latus Recapitulatio)	<u>39</u>	<u>11</u>	—.
²⁹	Summa	555	27 —.
³⁰ Beträgt also die Summe aller Ausgaben			
³¹ von zwey Jahren: fünfhundert fünfzig			
³² fünf Gulden, zwanzig sieben Kreutzer.			

[fol. 4v]

	Pfund	Pfund
l ¹ Schmalz Empfang für 1 Jahr als [17]79	537	
l ² und für anno 1780 auch.....	<u>537</u>	
l ³	1074	
l ⁴ Summe des Schmalz Empfanges		
l ⁵ von zwey Jahren, nämlich von [1]779		
l ⁶ und [1]780 per eintausend siebenzig		
l ⁷ vier Pfundt.		

[fol. 5r]

	Pfund	Pfund
l ¹ Schmalz Bezahlung in die Kierchen		
l ² u(nd) zue dem Ewigen Liecht ist verschafet		
l ³ worden.		
l ⁴ Erst(lich):		
l ⁵ Erstlich daß 1mahl	60	1/2.
l ⁶ Daß 2mahl	69	3/4.
l ⁷ Daß 3mahl	80	—.
l ⁸ Daß 4mahl	80	3/4.
l ⁹ Daß 5mahl	68	—.
l ¹⁰ Daß 6mahl	<u>61</u>	1/2.
l ¹¹ Summe waß der Kirchen-	420	1/2.
l ¹² pfleger Meister Johannes Frommelt		
l ¹³ in zwey Jahren in natura		
l ¹⁴ an Schmalz der lob(lichen) Pfarrkirchen		
l ¹⁵ St. Laurenty bezahlt und abgeführt,		
l ¹⁶ nämlich vierhundertzwanzig		
l ¹⁷ einhalb Pfundt.		

[fol. 5v]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ¹ Recapitulatio:			
l ² an			
l ³ Einnahm an ordinari			
l ⁴ Zinsen pr(o) zwey Jahr	510	12	2.

l ⁵ An Extra Gefällen in zwey			
l ⁶ Jahren	43	13	—.
l ⁷ An Schmalz über das in natura geliferte			
l ⁸ pr(o) 654 Pfund a 5 Kreuzer, thut	54	30	—.
l ⁹ Antriff Wachs in zwey Jahren pr(o) 6 Pfund			
l ¹⁰ a 1 Gulden das Pfund, thut	6	—	—.
l ¹¹ Summe der Einnahm pr(o)	613	55	2
l ¹² Die Summe der sämtlichen Aus-			
l ¹³ gaaben pr(o)	555	27	—.
l ¹⁴ Von der Einnahm abgezogen, so erzeiget			
l ¹⁵ sich, daß Rechnungsgeber Resto			
l ¹⁶ schuldig verbleibe eine Summe pr(o)	58	28	2.
l ¹⁷ Schreibe fünfzig acht Gulden,			
l ¹⁸ zwanzig acht Kreützer, zwey			
l ¹⁹ Pfenning. So berechnet worden			
l ²⁰ im Pfarrhof zu Schaan, den 6 ^{ten}			
l ²¹ Hornung 1781.			
l ²² Zu seiner Discretion ist von dem			
l ²³ lob(lichen) Kirchensaz dem Kirchenpfleger			
l ²⁴ verwilliget worden 10 Gulden 28 Kreuzer 2 Pfennig.			

[fol. 6r]

- l¹ Mithin über Abzug der Discretion
l² verbleibt der Kirchenpfleger Meister
l³ Johannes Frommelt einer lob(lichen)
l⁴ Pfarrkirchen St. Laurenty
l⁵ zu Schaan schuldig 48 Gulden,
l⁶ schreibe vierzig acht Gulden.
- l⁷ Pf(a)r Bericht
l⁸ Obiger Rest ist unterm 23^{ten} Wein-
l⁹ monath 1792 bezahlt worden und ligt
l¹⁰ das Gels in der Kirchenlaad.
l¹¹ Sothannen Summa v(on) 48 Gulden 0 Kreuzer hat Johannes

|¹² Walser, Fluris Sohn in Vaduz übernohmen

|¹³ lauth Schuldbrieff, so er einliffern soll.

|¹⁴ N(ota) B(ene): Den Schuldbriff hat er eingeliffert.

|¹⁵ Cui relatio.

a) auch über der Zeile eingeflickt. – b) Zu erwartendes der fehlt. – c) Follio am linken Blattrand vermerkt. – d) Folgt durchgestr. M. – e) A, anstatt, Franziscus. – f) Folgt durchgestr. dem. – g) A, anstatt Rendtambt o. ä. – h) Folgt durchgestr. Rauch. – i) Folgt durchgestr. Negell. – j) Lesart unsicher.

¹ Joel Anton Orsi von Reichenberg, 1776-1799 Pfarrer in Schaan. – ² Johann Michael Heinrich Gilm von Rosenegg, 1775-1788 Landvogt zu Vaduz. – ³ Josef Fritz, 1775-1785 Landschreiber der Grafschaft Vaduz. – ⁴ Dionys Kisling, 1768-1801 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei) in Schaan. – ⁵ Franz Abbarth, 1768-1800 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz. – ⁶ Johann Friedrich Fink, 1765-1789 Kaplan am Florinsaltar (erste oder obere Hofkaplanei) in Vaduz. – ⁷ Albe: weisses liturgisches Gewand.